

Herren Bezirksklasse A Gruppe 3 Main-Spessart (Bayerischer TTV - Unterfranken-West)

FC 1920 Thüngen : TSV 1891 Himmelstadt
Donnerstag, 01.02.2024, 20:00 Uhr

Amzaj beendet mit Sieg den Mannschaftskampf

Das war eine gute Leistung: Nach rund 3 Stunden stand der 9:5-Heimerfolg des FC 1920 Thüngen im Spiel der Herren Bezirksklasse A Gruppe 3 Main-Spessart (Bayerischer TTV - Unterfranken-West) gegen den TSV 1891 Himmelstadt endgültig fest. Die Gastgeber profitierten unter anderem in ihrem 11. Saisonspiel am Donnerstagabend davon, dass der TSV 1891 Himmelstadt mit einem Ersatzspieler antrat. Eine sichere Bank war an diesem Tag insbesondere das mittlere Paarkreuz des Heimteams, welches alle Einzel erfolgreich gestaltete und damit zum Erfolgsgaranten wurde.

Der Verlauf im Einzelnen: Der Start in die Partie hätte für Enzmann / Eitel besser laufen können, doch gewannen sie nach Verlust des ersten Satzes das Spiel gegen Diel / Schuhmann noch in vier Sätzen und steuerten somit einen Punkt für die Heimmannschaft bei. Auf verlorenem Posten standen Hartmann / Amzaj in den ersten beiden Sätzen zunächst gegen Schuhmann / Diel, kämpften sich dann jedoch erfolgreich zurück und trugen sich mit einem 3:2-Sieg noch in die Siegerliste ein. Im Satzergebnis eindeutig verlief das Match von Besler / Jäger, das sie mit 0:3 und damit ohne Satzgewinn gegen Herzig / Rausch verloren. Das musste man neidlos anerkennen. Das Zwischenergebnis nach den Doppeln lautete derweil 2:1. Weiter ging es nun mit den Einzeln. Mit 3:1 hatte Jason Enzmann im Doppel gegen Lukas Diel, in das er als sehr hoher Favorit gegangen war, hingegen die Nase vorn. Trotz 1:0 Satzführung und ebenbürtigen Spielstärkekoeffizienten verlor Hans Eitel sein Spiel gegen Silas Schuhmann letztlich in vier Sätzen. Beim Spielstand von 3:2 ging es nun weiter, als das mittlere Paarkreuz sich duellierte. Recht kurzen Prozess machte Jaron Hartmann beim 11:2, 11:2, 11:1 mit Michael Herzig. Die große Überlegenheit von Hartmann zeigte sich auch darin, dass Herzig im gesamten Spiel nur 5 Bälle für sich entscheiden konnte. Beim Erfolg von Benedikt Besler gegen Gosbert Diel konnte nur der erste Satz nicht gewonnen werden. Dabei blieb es aber auch, so dass der Punkt final an die Heimmannschaft ging. Bei einem Spielstand von 5:2 ging dann das untere Paarkreuz an die Tische. Beim folgenden auf Basis der TTR-Werte eher überraschend deutlichen 8:11, 6:11, 7:11 gegen Randolf Schuhmann fand wiederum Leon Amzaj von Anfang an kaum Mittel und Wege, um das Spiel erfolgreich zu gestalten. Unglücklich war Detlev Jäger in der Partie gegen Wolfgang Rausch, die der Gast letztlich im Entscheidungssatz gewann und somit einen Punkt auf der Habenseite verbuchte. Der Krimi, spannender als jeder Tatort, war somit entschieden. Vor dem Duell der Einser stand es mittlerweile 5:4. Einen sicheren Punkt für seine Mannschaft holte im Anschluss Jason Enzmann bei seinem Sieg in drei Sätzen gegen Silas Schuhmann. Auf Grundlage dieses Einzels liegt die Saison-Bilanzen von beiden im Einzel nun bei 17:2 (Enzmann) und 12:12 (Schuhmann). Bei der folgenden 1:3-Niederlage gegen Lukas Diel hatte Hans Eitel nur im ersten Satz eine Chance. Durch diesen Spielausgang liegen die Saison-Bilanzen nun bei 5:12 für Eitel und 7:12 für Diel seit Beginn der aktuellen Spielzeit. Nicht einen Satzgewinn überließ Jaron Hartmann seinem Gegner Gosbert Diel beim ungefährdeten 3:0-Sieg und steuerte damit einen Zähler für die Heimmannschaft bei. Da gab es nichts zu rütteln. Durch diesen Gewinn weist die Saison-Bilanz von Hartmann nun 12 Siege bei 4 Niederlagen aus. Mittlerweile stand es damit 7:5. Nach eher keinem so guten Start in das Spiel und Verlust des ersten Satzes gewann Benedikt Besler die folgenden drei Sätze und somit die gesamte Partie noch mit 3:1. Somit konnte ein Punkt auf der Habenseite der Heimmannschaft verbucht werden. Mit einem Sieg im finalen

fünften Satz ging die im Vorfeld anhand der TTR-Werte eher als eindeutige Angelegenheit für Wolfgang Rausch eingeschätzte Partie am Nachbartisch zu Ende. Leon Amzaj gewann gegen Wolfgang Rausch mit 3:2. Der Schlusspunkt war gesetzt und der Mannschaftskampf mit 9:5 beendet.

Durch diesen Sieg hat der FC 1920 Thüngen nun 7 Saison-Siege, 2 Niederlagen bei 2 Unentschieden auf dem Konto, während der TSV 1891 Himmelstadt nach der Niederlage jetzt ein Punkteverhältnis von 11:13 als bisherige Saisonbilanz zu verbuchen hat. Die nächsten Mannschaftskämpfe bestreiten die beiden Teams nun gegen den ESV Bavaria Gemünden (FC 1920 Thüngen) bzw. gegen die DJK Karbach (TSV 1891 Himmelstadt).

Statistik:

FC 1920 Thüngen

Doppel: Enzmann / Eitel 1:0, Hartmann / Amzaj 1:0, Besler / Jäger 0:1

Einzel: J. Enzmann 2:0, H. Eitel 0:2, J. Hartmann 2:0, B. Besler 2:0, L. Amzaj 1:1, D. Jäger 0:1

TSV 1891 Himmelstadt

Doppel: Schuhmann / Diel 0:1, Diel / Schuhmann 0:1, Herzig / Rausch 1:0

Einzel: S. Schuhmann 1:1, L. Diel 1:1, G. Diel 0:2, M. Herzig 0:2, W. Rausch 1:1, R. Schuhmann 1:0